S-20 50 regionale Schnellbuslinien für NRW

Antragsteller*in:	Andreas Falkowski (KV Rhein-Sieg)
Tagesordnungspunkt:	NRW sozial-ökologisch erneuern – mit diesen Projekten zeigen wir, wie wir die Zukunft sozial-ökologisch gestalten (Verkehr, Wirtschaft und Beschäftigung, Strukturwandel, Digitalisierung, Stadtentwicklung, Verbraucherschutz, ...)

Kurzbeschreibung des Projekts, inklusive Beschreibung des Alltagsbezugs/-nutzen für die Wähler*innen

Der ÖPNV muss das Rückgrat für die Verkehrswende sein. Damit dies gerade auch im ländlichen Raum gelingt, braucht es ein abgestuftes System aus einer attraktiven Feinerschließung, guten lokalen Busverbindungen und einer Anbindung des ländlichen Raums an die Mittel- und Oberzentren. Da Reaktivierungen von Bahnstrecken oder gar der Neubau von Schienenstrecken sehr langfristige Maßnahmen sind, können regionale Schnellbuslinien diese Aufgabe kurzfristig übernehmen.

Welches übergeordnete Ziel setzt das Projekt um (z.B. Verkehrswende)?

Verkehrswende und im Speziellen die Anbindung des ländlichen Raums

Die Landesregierung hat bereits 100 Millionen Euro für die Förderung von Schnellbuslinien bereit gestellt. Da sie dieses Geld aber über 12 Jahre verteilen,. reicht es für ganz NRW fü+r maximal 20 Linien. Das reicht vorn und hinten nicht und ist nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Es gibt landesweit ermittelt mindestens knapp 150 potenzielle Schnellbus-Verbindungen (im NVR: 56, im VRR: über 80, und im NWL aktuell vorgesehen: 15). Der Bedarf ist da, aber die Mittel reichen nicht.

Worin besteht der Beitrag zur Schärfung des grünen Profils, worin die Möglichkeit der kommunikativen

Es wäre kommunikativ gut, um mit einer sehr konkreten Maßnahme relativ schnell etwas umzusetzen. Sobald die Finanzmittel bereitstehen, braucht es maximal ein Jahr zur Planung und Fahrzeugbeschaffung, um die ersten Erfolge umzusetzen. Und die Zahl 50 garantiert, dass es einerseits ein anspruchsvolles Ziel andrerseits aber durchaus innerhalb von 2-3 Jahren realisiert ist

Wie wird das Projekt konkret umgesetzt (verwaltungstechnisch, rechtlich, finanziell, zeitlich?

Das ÖPNV-Gesetz NRW sieht diese Förderung bereits vor. Es müssten die §11 Mittel entsprechend deutlich erhöht werden. Die Förderung erfolgt dann über die 3 SPNV-Zweckverbände (NVR, NWL und VRR), die bereits gemeinsam landesweite Qualitätsstandards für solche regionalen Schnellbuslinien erarbeitet haben. Die ÖPNV-Aufgabenträger können dann dort einen Antrag stellen und erhalten eine Anteilsfinanzierung pro Fahrkilometer. Die entsprechenden Regelungen existieren bereits, daher ist eine schnelle und einfache Umsetzung möglich.

Unterstützer*innen

Reinhard Mielke (KV Essen); Ingo Steiner (KV Rhein-Sieg); Oliver Henkel (KV Rhein-Sieg); Antje Barbara Schäfer-Hendricks (KV Bonn); Berthold Rothe (KV Rhein-Sieg); Manfred Waddey (KV Köln); Daniel John (KV Krefeld); Tobias Hasenberg (KV Rhein-Sieg); Uwe Zaar (KV Rhein-Erft-Kreis); Hans Nenne (KV Olpe); Thomas R. Diehl (KV Mönchengladbach); Anke Schneider (KV Unna); Gerlinde Neuhoff (KV Rhein-Sieg); Alexander Hauer (KV Rhein-Sieg); Derya Gür-Seker (KV Rhein-Sieg); Anja Lamodke (KV Bonn); Thomas Baches (KV Mönchengladbach); Jan Holtfester (KV Kleve); David Krystof (KV Kleve); Brigitte Kemnitz (KV Rhein-Sieg); Frédéric David Leander Fraund (KV Rhein-Sieg); Gabriele Böhm (KV Kleve); Gisela Nacken (KV Aachen); Sabine Riedl (KV Rhein-Sieg); Manuel Carrasco Molina (KV Düren); Philipp Sean Giesinger (KV Kleve); Sandra Otto (KV Rhein-Sieg); Wolfgang Haacke (KV Rhein-Sieg); Wilfried Fischer (KV Aachen); Markus Nauroth (KV Rhein-Sieg); Rüdiger Selbmann (KV Mönchengladbach); Claudia Molderings (KV Kleve); Claudia Schüller (KV Mönchengladbach); Michael Schroerlücke (KV Rhein-Sieg); Martin Metz (KV Rhein-Sieg); Mike Meisel (KV Kleve); Tarja Palonen-Heiße (KV Rhein-Sieg); Stephanie Mendl (KV Rhein-Sieg); Nicole Unterseh (KV Bonn); Rolf Beu (KV Bonn); Sarah Dörper (KV Kleve); Jonas Gesthuysen (KV Mönchengladbach); Christian Wendel (KV Solingen); Axel Hercher (KV Mülheim); Anne Peters (KV Kleve); Tim Lösbrock (KV Mönchengladbach); Angela Gunkel (KV Mönchengladbach); Manuel Britsch (KV Viersen); Sebastian Hiller (KV Kleve); Jasmin Sowa - Holderbaum (KV Rhein-Sieg); Bettina Herlitzius (KV Aachen); Corinna Dahmen (KV Bonn)